

■ In der ganzen Welt studieren

Schüler des Peter-Joerres-Gymnasiums erwerben das CAE-Zertifikat zum Studium an englischsprachigen Universitäten

Ein Schuljahr lang haben sie 2012/13 freiwillig über den normalen Unterricht hinaus mit großem Engagement mehrere Stunden pro Woche gelernt, um sich abschließend einer 8-stündigen Prüfung zu unterziehen, die am PJG von englischsprachigen Prüfern der ISL Sprachschule Koblenz durchgeführt wird und sich nach Ansicht von Experten „gewaschen“ hat.

Jetzt erhielten 17 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 13 aus der Hand von Vanessa Nehren von ISL das international anerkannte Cambridge Certificate in Advanced English: Marco Großgart, Lara Hansen, Andrei Harbuz, Franziska Henrich, Annika Jungmann, Ansgar Kalle, Maximilian Koch, Isabel Korte, Sascha Kraus, Alina Kupper, Jasmin Mabrouk, Jonas Papendorf, Frank Schindler, Katrin Schmid, Massimiliano Schrader, Yvonne Werle und Hanna Wüste.

Allen waren der Stolz und die große Freude über die eigene außerordentliche Leistung anzusehen. Besonders hervorgehoben wurden die Abschlüsse von Marco Großgart, Maximilian Koch und Jonas Papendorf, die die Topnote „A“ erreichten. Begleitet wurden die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen durch die Englischfachlehrkräfte Susanne Wessels und Dieter Müller, die herzlich gratulierten.

Das Interesse ist nach wie vor groß: Auch dieses Jahr nehmen wieder zwei Kurse der Jahrgangsstufe 12 die Zusatzbelastung auf sich. Seit dem Schuljahr 2006/07 bietet das PJG



17 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 13 erhalten aus der Hand von Vanessa Nehren (l.) von ISL das international anerkannte Cambridge Certificate in Advanced English. Foto: Gausmann

seinen Schülern auch im Fachbereich Englisch die Möglichkeit, bereits in der Schulzeit zusätzliche Qualifikationen zu erwerben, die im späteren Studium und Beruf von großer Bedeutung sein können.

Das CAE ist eine von fünf Sprachprüfungen der Universität Cambridge. Sie liegt auf der vierten Leistungsstufe der Cambridge-Prüfungen und ist auf der Skala des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens bei C1 und C2 angesiedelt. Das CAE berechtigt zum Studium an den meisten Universitäten und Colleges in Großbritannien, Australien, Kanada, Neuseeland, China und einer zunehmenden Anzahl in

den USA. Eine Vielzahl internationaler Wirtschaftsunternehmen erkennt das CAE-Zertifikat als Weiterqualifikation an.

Die Zusatzqualifikation durch das CAE ist bei Bewerbungen im In- und Ausland von Nutzen und verbessert in Zeiten der Globalisierung die Berufschancen der zukünftigen Studenten noch einmal ganz erheblich.

Unter dem CAE liegen das KET (Key English Test), das PET (Preliminary English Test) und das FCE (First Certificate in English). Letzteres wendet sich an Interessierte mit vertieften Mittelstufenkenntnissen und entspricht der Stufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Das FCE atte-

stiert Kenntnisse der englischen Sprache, wie sie beispielsweise von Mitarbeitern der Tourismusbranche benötigt werden. Über dem CAE ist auf der höchsten Leistungsstufe das CPE (Cambridge Certificate of Proficiency) und Englischkenntnisse attestiert, die dem eines gebildeten Muttersprachlers für Wirtschaft, Medizin und Technik o.ä. nahe kommen. Neben der DELF-Ausbildung als Einstieg in französischsprachige Universitäten und Berufswege wurde so schon vor einigen Jahren an der Schule auf Dauer der Weg in die internationalen Hochschulen der Welt für englischsprachige Studenten geöffnet.